

## **Tandem-Leitfaden**

### **Was ist ein Tandem?**

Ein Tandem ist eine kooperative Form des autonomen Sprachenlernens.

Zwei Personen mit unterschiedlichen Muttersprachen entscheiden sich, jeweils die Sprache der anderen Person zu lernen und gleichzeitig die eigene Sprache der anderen Person beizubringen.

### **Wer arbeitet in einem Tandem?**

Die Person, mit der Sie in einem Tandem arbeiten, spricht als Muttersprache die Sprache, die Sie lernen möchten und Sie sprechen als Muttersprache die Sprache, die Ihr\*e Tandempartner\*in lernen möchte.

### **Wie und wann lernen Sie?**

Sie und Ihr\*e Tandempartner\*in entscheiden selbst, auf welche Art und Weise Sie Ihre Partnerschaft gestalten. Sie legen die zeitlichen und inhaltlichen Bedingungen wie Lernziele, Lernstrategien, Inhalte, Zeitrahmen und Regelmässigkeit der Treffen fest.

Sie sollten sich mindestens einmal pro Woche mit Ihrer\*m Tandempartner\*in treffen. Nehmen Sie sich genug Zeit, mindestens 45 Minuten, für jede Sprache. Falls Sie nur eine Stunde Zeit haben, sprechen Sie bei einem Treffen eine Sprache, beim nächsten Treffen die andere Sprache. Vermischen Sie die beiden Sprachen nicht.

Die beiden Tandempartner\*innen sprechen während dieser Treffen jeweils die zu lernende Sprache.

Wichtig ist, dass Sie genau die gleiche Zeit für beide Sprachen investieren.

Beim ersten Treffen bestimmen Sie als «Lernende\*r», was und wie Sie lernen möchten: Warum brauchen Sie die Sprache? Wollen Sie «nur» kommunizieren, oder auch die Grammatik verbessern? Wollen Sie den Wortschatz erweitern? Wollen Sie Hausaufgaben machen? Wollen Sie Texte redigieren? Wollen Sie ein Buch lesen? Wollen Sie mit einem Lehrmittel arbeiten? Sind Sie an der fremdsprachigen Kultur Ihrer\*s Partners\*in interessiert?

Gehen Sie als «Lehrer\*in» auf die Wünsche und Bedürfnisse ihrer\*s Partners\*in ein.

Besprechen Sie am Anfang, bis wann Ihre Tandempartnerschaft dauern soll.

### **Wo treffen Sie sich?**

Sie entscheiden mit Ihrer\*m Partner\*in wo Sie sich treffen. Am besten wählen Sie einen neutralen Ort, wo Sie sich konzentrieren und gut arbeiten können.

Die Hochschule bietet viele angenehme Orte und frei zugängliche Arbeitsplätze an.

### **Was hilft, um besser zu lernen?**

Falls Sie nur wenig Vorkenntnisse haben, dann sind ein Lehrmittel, eventuell eine Grammatik und ein Wörterbuch sicher hilfreich.

Sonst können Sie zusammen mit Ihrer\*m Partner\*in entscheiden, was für Sie am besten funktioniert: Spiele, Bilder, Bücher, Zeitungen, Films, Podcasts, ...

Seien Sie respektvoll, interessiert, diszipliniert und motiviert.

Kommen Sie pünktlich zu den Terminen.

Haben Sie keine Angst, Fehler zu machen!